

Nr. 21/194 S

Folgender Tagesordnungspunkt wird ausgesetzt:

Ortsgesetz zur Änderung des Ortsgesetzes über die öffentliche Ordnung

Mitteilung des Senats vom 16. April 2024

(Drucksache [21/179 S](#))

Nr. 21/195 S

**Sammelübersicht der Vorlagen ohne Aussprache
vom 21. Januar 2025**

Die Stadtbürgerschaft stimmt der Sammelübersicht wie folgt zu:

1. Petition S 20/321 „Schnellladestation für E-Rollstühle“
Mitteilung des Senats vom 23. April 2024
(Drucksache [21/183 S](#))

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

2. Nachbesetzung eines Mitglieds des Jugendhilfeausschusses
Mitteilung des Senats vom 7. Januar 2025
(Drucksache [21/450 S](#))

Die Stadtbürgerschaft wählt Herrn Yves Poniewas anstelle von Frau Laura Himmelskamp zum Mitglied des Jugendhilfeausschusses der Stadtgemeinde Bremen.

3. Petitionsbericht Nr. 15
Bericht und Antrag des Ausschusses für Petitionen und
Bürgerbeteiligung
vom 10. Januar 2025
(Drucksache [21/452 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

Nr. 21/196 S

Fragestunde

1. Räumung von Straßen, Rad- und Gehwegen
Anfrage der Abgeordneten Michael Jonitz, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 4. Dezember 2024
 2. Warten statt fahren – Wie lange steht Bremens Zulassungsstelle noch auf der Bremse?
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 4. Dezember 2024
 3. Wann kommt endlich die Umgestaltung der Vegesacker Straße?
Anfrage der Abgeordneten Ralph Saxe, Bithja Menzel, Dr. Henrike Müller und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2024
 4. Fit für den Ganzttag: Ganztagsausbau in der Grundschule an der Melanchthonstraße als bundesweites Vorbild sicherstellen!
Anfrage der Abgeordneten Dr. Franziska Tell, Dr. Henrike Müller und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Dezember 2024
 5. Attraktivität und Versorgung der Airport-Stadt Bremen durch Ansiedlung eines Vollsortiment-Supermarktes am Flughafen stärken
Anfrage der Abgeordneten Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 4. Dezember 2024
 6. Wie geht es weiter mit dem Bau von Quartiersgaragen in Bremen?
Anfrage der Abgeordneten Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 4. Dezember 2024
 7. Was führte zur schleppenden Entwicklung der Gewerbeflächen an der Hanna-Kunath-Straße?
Anfrage der Abgeordneten Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 4. Dezember 2024
- Die Stadtbürgerschaft nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.
8. Barrierefreie gynäkologische Versorgung verbessern
Anfrage der Abgeordneten Ute Reimers-Bruns, Katharina Kähler, Selin Arpaz, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 4. Dezember 2024

9. Bedarfsgerechte Bereitstellung von Behindertenparkplätzen
Anfrage der Abgeordneten Katharina Kähler, Anja Schiemann, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 4. Dezember 2024
10. Was bedeutet ein mögliches Aus der Mietpreisbremse für Mieter:innen in Bremen
Anfrage der Abgeordneten Falk-Constantin Wagner, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 4. Dezember 2024
11. Beteiligung von Unternehmen an den Kosten für den Ausbau des ÖPNV?
Anfrage der Abgeordneten Tim Sültenfuß, Nelson Janßen, Sofia Leonidakis und Fraktion DIE LINKE vom 4. Dezember 2024
12. Jahresbilanz: Wie wirkt der Mietspiegel?
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion DIE LINKE vom 4. Dezember 2024
13. Wann und wie plant der Senat Bovenschulte die finanzielle Unterstützung der Beiräte zu erhöhen?
Anfrage der Abgeordneten Kerstin Eckardt, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 6. Dezember 2024
14. Übernahme des Mitgliedsbeitrags beim Mieterverein für Leistungsbeziehende
Anfrage der Abgeordneten Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion Die Linke vom 13. Januar 2025
15. Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge in Bremen: Qualitätssicherung und Eignungsprüfung von Pflegepersonen
Anfrage der Abgeordneten Hetav Tek, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 14. Januar 2025
16. Kommunale Sprachkurse – ein Erfolgsmodell?
Anfrage der Abgeordneten Sigrid Grönert, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 14. Januar 2025

17. Zukunft der Drogenkontrollen bei Eltern und Kindern in Bremen nach Schließung des Labors am Klinikum Mitte

Anfrage der Abgeordneten Sandra Ahrens, Rainer Bensch, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 14. Januar 2025

Diese Anfragen hat der Senat gemäß § 23 Absatz 4 der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft schriftlich beantwortet.

Nr. 21/197 S

Aktuelle Stunde

Für die Aktuelle Stunde ist von den Fraktionen kein Thema beantragt worden.

Nr. 21/198 S

Für ein Bremen mit Wohlfühlfaktor: Gastronomie, Einzelhandel und Clubs stärken – Sicherheit und Sauberkeit in der Innenstadt und den Stadtteilzentren verbessern

Antrag der Fraktion der CDU

(Neufassung der Drucksache [21/62 S](#) vom 7. November 2023)

vom 21. Januar 2025

(Drucksache [21/455 S](#))

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag ab.

Nr. 21/199 S

Pilotprojekt für Gröpelingen: Einführung eines giftfreien Rattenmanagements nach dem Vorbild des „Erfurter Modells“

Antrag der Fraktion der CDU

vom 10. September 2024

(Drucksache [21/373 S](#))

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag ab.

Nr. 21/200 S

Ratten effektiver bekämpfen: Einführung eines neuen Meldesystems sowie eines verbesserten Abfallmanagements für Bremen

Antrag der Fraktionen der SPD, DIE LINKE und

Bündnis 90/Die Grünen

vom 4. Dezember 2024

(Drucksache [21/437 S](#))

Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf,

1. in der Stadtgemeinde Bremen eine Meldepflicht bei sichtbaren Anzeichen eines Rattenbefalls einzuführen;
2. unterstützend ein zentrales Meldesystem für Ratten beim Gesundheitsamt Bremen zu schaffen, das alle Meldungen dokumentiert. Aus diesem System heraus sollen die einzuleitenden Maßnahmen für die zuständigen Stellen angestoßen, koordiniert und gesteuert werden sowie eine Rückmeldung an die Bürger:innen erfolgen;
3. bei Anzeichen eines Rattenbefalls die Kanalnetzbetreiber zu verpflichten, vor Ort geeignete Maßnahmen zur Bekämpfung des Rattenbefalls zu ergreifen. Auch bei privaten Anschlüssen und bei Kanalsystemen, die in Verantwortung des Amts für Straßen und Verkehr (ASV) liegen, sind entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Das Gesundheitsamt ist zu verpflichten, im Falle eines Befalls für umfassende Informationen im betroffenen Bereich Sorge zu tragen;
4. zur Prävention von Rattenbefällen das Abfallmanagement und damit die Stadtsauberkeit in der Stadt Bremen zu verbessern, indem
 - a) in Bezug auf Verpackungsmüll sichergestellt wird, dass alle Gewerbebetriebe, die die Voraussetzungen erfüllen, in der Stadt Bremen über eine Gelbe Tonne verfügen und bei Bedarf und Verfügbarkeit für die Tonnen flexibel Abstellflächen zur Verfügung gestellt werden. Dabei ist zu prüfen, in welchem Rahmen Gewerbebetriebe zur Nutzung einer solchen Tonne verpflichtet werden können;
 - b) Gespräche mit dem beauftragten Entsorgungsunternehmen geführt werden, mit dem Ziel die Materialstärke und damit die Reißfestigkeit des Gelben Sackes zu erhöhen und wo möglich die Ausgabe von Gelben Tonnen für privat Personen zu steigern;

- c) bei größeren Wohnanlagen Vermieter:innen dazu verpflichtet werden, zentrale Müllsammelstellen auch für Verpackungsmüll einzurichten und dabei sicherzustellen, dass
 - die verwendeten Behälter im besonderen Maße für Ratten nur schwer zugänglich sind;
 - die vorhandenen Kapazitäten den Bedarfen in den Wohnanlagen entsprechen;
 - durch entsprechende Maßnahmen wie Zugangskontrollmechanismen diese nicht zu einer Zunahme illegaler Vermüllung führen;
 - durch regelmäßige Entleerungen einer Überfüllung der Container vorgebeugt wird;
 - d) geprüft wird, inwiefern in besonders betroffenen Bereichen, wie zum Beispiel Gröpelingen, Blumenthal, Vegesack, Hemelingen oder anderen im Sauberkeitsranking kritisch bewerteten Gebieten, eine Lagerung von Rest-, Bio- und Verpackungsmüll in Unterflursystemen, bei welchen der Abfall in speziellen in den Boden eingelassenen Abfallsystemen aufbewahrt wird und welche durch die Bauweise einen besseren Schutz vor Ratten bieten, eine sinnvolle Maßnahme darstellt;
 - e) im öffentlichen Raum wie in Grünanlagen weitere geschlossene Müllbehälter aufgestellt werden und bei Bedarf die Leerungsintervalle erhöht werden;
 - f) Gespräche mit dem Landesverband der Gartenfreunde darüber aufzunehmen, wie die Müllsammlung und die Müllentsorgung in Kleingartengebieten verbessert werden können;
 - g) ein Fundort- und Reinigungsmonitoring zu etablieren, um Orte zu identifizieren, an denen besonders häufig organischer Restmüll gefunden und entsorgt wird;
 - h) vorhandenes Personal im Bereich Stadtreinigung für die Bekämpfung von Ratten zu sensibilisieren;
5. der städtischen Deputation für Gesundheit, Pflege und Verbraucherschutz sowie der städtischen Deputation für Umwelt, Klima und Landwirtschaft sechs Monate nach Beschlussfassung zu berichten.

Nr. 21/201 S

Erkranktes Kita-Personal – Personalplanung auf Kante genügt?

Große Anfrage der Fraktion der FDP

vom 2. September 2024

(Drucksache [21/364 S](#))

Dazu

Mitteilung des Senats vom 15. Oktober 2024

(Drucksache [21/396 S](#))

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 21/202 S

Ortsgesetz zur Änderung der Jahrmarktgebührenordnung

Mitteilung des Senats vom 10. Dezember 2024

(Drucksache [21/441 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.

Nr. 21/203 S

Segregation entgegenwirken: Soziale Vielfalt in allen Stadtteilen!

Antrag der Fraktionen Die Linke, der SPD und

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

vom 21. Januar 2025

(Drucksache [21/457 S](#))

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf,

1. auf Grundlage der kommenden Wohnraumbedarfsprognose 2031 einen Plan zu entwickeln, welche den kurz- und mittelfristigen quantitativen und qualitativen Bedarf an Wohnraum nach verschiedenen Haushaltstypen erfasst und dabei auch den Bestand und die Entwicklung der geförderten Wohnungen (Sozialwohnungen und preisgedämpft) sowie die vorhandenen Angebotsmieten pro Stadtteil berücksichtigt;
2. um das Ziel zu verfolgen, eine stärkere soziale Durchmischung der Stadtteile zu erreichen, binnen zwölf Monaten nach Vorlage der Wohnraumbedarfsprognose der städtischen Deputation für Mobilität,

Bau und Stadtentwicklung ein Konzept für sozial gemischte Stadtteile zur Beschlussfassung vorzulegen, welches

- a) die Ergebnisse und Empfehlungen der Wohnraumbedarfsprognose im Hinblick auf Orientierungsgrößen zur Differenzierung des Wohnungsbaus, Umgang mit der Erschwinglichkeitskluft zwischen einkommensschwachen Haushalten mit und ohne KdU (Kosten der Unterkunft) und standortabhängige Ziele sozialer Durchmischung berücksichtigt;
 - b) die bisher einheitliche Regelung zur Sozialwohnungsquote um mehrere, in Punkt 3 genannte Elemente ergänzt und an die stadtteilbezogenen Bedingungen konkret anpasst;
3. im Konzept möglichst konkrete, in die Planungsprozesse integrierbare Umsetzungsziele im Hinblick auf gesamtstädtische Bedarfe, Stadtteilspezifika und für die stadtteilbezogenen Rahmenbedingungen geeignete Instrumente aufzuzeigen. Bei dem Konzept sollen folgende Prämissen Berücksichtigung finden:
- a) Die 30-Prozent-Sozialwohnungsquote soll bei Neubauten als Standardanforderung fortgeführt werden. Ergänzt werden soll sie um ein preisgedämpftes Element. Der gesamtstädtische Zielwert sollte sich dabei an den sozialökonomischen Bedarfen der Haushalte in Bremen orientieren und bei mindestens 30 Prozent liegen. Die konkrete Quote soll je nach Ausgangsbedingungen im Stadtteil (Bestands- und Angebotsmieten, Bestand an Sozialwohnungen) standortangepasst zusätzlich (für hochpreisige Lagen) oder teilweise bis vollständig ersetzend (für niedrigpreisige Lagen) eine Quote für preisgedämpften gebundenen Wohnraum ("mittleres Preissegment") festlegen. Die Gesamtzahl an zu schaffenden preisgebundenen Wohnungen soll dabei insgesamt nicht sinken;
 - b) in hochpreisigen, stark verdichteten Stadtteilen die Bagatellgrenze für das Greifen der Sozialwohnungsquote von derzeit 20 abzusenken auf sechs Wohneinheiten;
 - c) sofern die Rechtsgrundlage für sektorale Bebauungspläne verlängert wird, dieses Instrument weiter zu nutzen, um eine Sozialquote auch dort zu verankern, wo Um- und Neubau im Rahmen bestehender Bebauungspläne möglich ist und sich dabei auf hochpreisige Quartiere zu konzentrieren;

- d) für sozial und stadtentwicklungspolitisch wichtige Quartiere, für die bereits Bebauungspläne existieren, Vorkaufsrechte zu nutzen, Vorkaufssatzungen zu erwirken oder Flächenankäufe zu prüfen;
4. der städtischen Deputation für Mobilität, Bau und Stadtentwicklung bis Ende 2026 einen fundierten Zwischenbericht zur Umsetzung vorzulegen.

Nr. 21/204 S

Anpassung des Sondernutzungskonzeptes für die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen nach § 18 Bremisches Landesstraßengesetz für Fahrzeugverleihsysteme im Hinblick auf Fahrzeuge im Sinne der Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung (eKFV)

Mitteilung des Senats
vom 15. Oktober 2024
(Drucksache [21/400 S](#))

Die Stadtbürgerschaft stimmt der Anpassung des Sondernutzungskonzeptes für die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen nach § 18 Bremisches Landesstraßengesetz für Fahrzeugverleihsysteme im Hinblick auf Fahrzeuge im Sinne der Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung (eKFV) zu.

Nr. 21/205 S

Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. ÖPNV statt Führerschein – Senioren den Tausch des eigenen Führerscheins gegen ein ÖPNV-Ticket endlich ermöglichen

Antrag der Fraktion der CDU
vom 10. Oktober 2023
(Drucksache [21/49 S](#))

2. Verkehrswende mit verbindlichen Zielen endlich angehen und umsetzen - Mobilitätsgesetz für Bremen erarbeiten und beschließen

Antrag der Fraktion der CDU
vom 14. November 2023
(Drucksache [21/68 S](#))

3. Entkriminalisierung des „Schwarzfahrens“ ist den zahlenden Fahrgästen gegenüber unsozial – Welche Konsequenzen folgen für die BSAG, wenn das Erschleichen von Beförderungsleistungen straffrei gestellt wird?

Große Anfrage der Fraktion der CDU

vom 14. November 2023

(Drucksache [21/69 S](#))

Dazu

Mitteilung des Senats vom 9. Januar 2024

(Drucksache [21/101 S](#))

4. Quartiersanbindung verbessern – Quartiersbusse- und shuttle in das bestehende Busnetz integrieren

Antrag der Fraktion der CDU

vom 5. Dezember 2023

(Drucksache [21/82 S](#))

5. Gewerbeflächen für Luft- und Raumfahrt und zukunftsweisende Unternehmungen am Bremer Flughafen

Große Anfrage der Fraktion der FDP

vom 29. November 2023

(Drucksache [21/79 S](#))

Dazu

Mitteilung des Senats vom 23. Januar 2024

(Drucksache [21/110 S](#))

6. „City of Literature“ leben und sichtbar machen – einen Messestand als Bremer Marktplatz der Literatur auf den beiden wichtigsten Buchmessen der Welt installieren

Antrag der Fraktion der CDU

vom 5. Dezember 2023

(Drucksache [21/92 S](#))

7. Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplans Bremen 2025

Große Anfrage der Fraktion der CDU

vom 12. Dezember 2023

(Drucksache [21/93 S](#))

Dazu

Mitteilung des Senats vom 23. Januar 2024

(Drucksache [21/111 S](#))

8. Mobilität aus einer Hand: Digitale und räumliche Integration von multimodalen Verkehrsdienstleistungsangeboten, Mikro-Mobilitätshubs schrittweise umsetzen

Antrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE vom 7. Februar 2024

(Drucksache [21/118 S](#))

Dazu

Änderungsantrag der Fraktion der CDU

vom 12. März 2024

(Drucksache [21/142 S](#))

9. Wie weit ist der Senat mit seinem Plan, 10 000 zusätzliche Wohnungen in dieser Legislatur zu schaffen?

Große Anfrage der Fraktion der FDP

vom 18. Januar 2024

(Drucksache [21/106 S](#))

Dazu

Mitteilung des Senats vom 27. Februar 2024

(Drucksache [21/132 S](#))

10. Umweltzone in Bremen abschaffen

Antrag der Fraktion der FDP

vom 26. Februar 2024

(Drucksache [21/129 S](#))

11. Schwimmflächen in Bremen werden immer knapper – Geht der Senat Bovenschulte auch beim nächsten Thema baden?

Große Anfrage der Fraktion der CDU

vom 6. Februar 2024

(Drucksache [21/115 S](#))

Dazu

Mitteilung des Senats vom 19. März 2024

(Drucksache [21/153 S](#))

12. Mit mobilem Schwimmcontainer Spaß an der Bewegung im Wasser vermitteln

Antrag der Fraktion der FDP
vom 21. August 2024
(Drucksache [21/358 S](#))

13. Senat Bovenschulte muss das Migrationsamt für die Zukunft schlagkräftig aufstellen

Antrag der Fraktion der CDU
vom 12. März 2024
(Drucksache [21/143 S](#))

14. Sonntags an Bücher und Medien: Mit „Open Library“-Konzept Stadtbibliotheken für mehr Bildung und Kultur zugänglich machen

Antrag der Fraktion der CDU
vom 25. März 2024
(Drucksache [21/154 S](#))

15. Warum unternimmt der Senat Bovenschulte nichts gegen immer mehr marode Straßen, Fuß- und Radwege in Bremen?

Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 9. April 2024
(Drucksache [21/167 S](#))

Dazu
Mitteilung des Senats vom 21. Mai 2024
(Drucksache [21/202 S](#))

16. Bericht zur Umsetzung des Aktionsplan 2025 – Gesunde Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen

Mitteilung des Senats vom 9. April 2024
(Drucksache [21/172 S](#))

17. Petitionsbericht Nr. 10-4

Bericht und Antrag des Ausschusses für Petitionen und Bürgerbeteiligung
vom 7. Juni 2024
(Drucksache [21/326 S](#))

18. Fachkräftemangel – Attraktivität des Erzieherberufs steigern!
Antrag der Fraktion der FDP
vom 18. Juli 2024
(Drucksache [21/340 S](#))
19. Maßnahmen zur Erhaltung und Ertüchtigung der Bürgermeister-Smidt-Brücke
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 2. September 2024
(Drucksache [21/374 S](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 29. Oktober 2024
(Drucksache [21/408 S](#))
20. Verstöße gegen die „Verordnung über das Verbot des Führens von Waffen
Große Anfrage der Fraktion Bündnis Deutschland
vom 17. September 2024
(Drucksache [21/389 S](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 26. November 2024
(Drucksache [21/432 S](#))
21. Forderung nach einer zeitgemäßen Strategie für Werkstatt Bremen, den Martinshof und die Werkstatt Nord gGmbH
Antrag der Fraktion der CDU
vom 7. November 2023
(Drucksache [21/63 S](#))
22. Forderung nach einer zeitgemäßen Strategie für Werkstatt Bremen, den Martinshof und die Werkstatt Nord gGmbH
Bericht der städtischen Deputation für Soziales, Jugend und Integration
vom 29. Oktober 2024
(Drucksache [21/407 S](#))
23. Wie wird das Senatskonzept gegen Farbvandalismus umgesetzt?
Große Anfrage der Fraktion der FDP
vom 28. Oktober 2024
(Drucksache [21/406 S](#))

Dazu Mitteilung des Senats vom 3. Dezember 2024
(Drucksache [21/436 S](#))

24. „Power-Woche“ für den Bürgerservice – Bremer Verwaltung vereint für einen engagierten Service-Schub

Antrag der Fraktion der CDU
vom 13. November 2024
(Drucksache [21/423 S](#))

25. Mehr Sauberkeit im öffentlichen Raum in Bremen schaffen

Antrag der Fraktion der FDP
vom 18. Dezember 2024
(Drucksache [21/448 S](#))

26. Kosten für das StadtTicket an die Realität anpassen

Antrag der Fraktion der CDU
vom 14. Januar 2025
(Drucksache [21/451 S](#))

Nr. 21/400

Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. Gleichstellung aller Hilfeleistungsorganisationen mit der Freiwilligen Feuerwehr und dem Katastrophenschutz
Antrag der Fraktion der CDU
vom 2. Juli 2024
(Neufassung der Drucksache [21/635](#) vom 19. Juni 2024)
(Drucksache [21/652](#))
2. Zugang zu öffentlich geförderten Wohnungen: Entsprechen die Einkommensgrenzen noch den heutigen Realitäten?
Große Anfrage der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Die Linke
vom 20. Juni 2024
(Drucksache [21/641](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 30. Juli 2024
(Drucksache [21/674](#))
3. Handwerk von Bürokratie entlasten
Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der SPD und Die Linke
vom 25. Oktober 2024
(Drucksache [21/812](#))
4. Öffentliches Bauen beschleunigen: Zustimmungsverfahren anwenden!
Große Anfrage der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Die Linke
vom 30. Oktober 2024
(Drucksache [21/826](#))
5. Entwicklung der Altersarmut in Bremen und Bremerhaven
Große Anfrage der Fraktionen Die Linke, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 28. November 2024
(Drucksache [21/879](#))

Nr. 21/401

Sammelübersicht der Vorlagen ohne Aussprache vom 21. Januar 2025

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt der Sammelübersicht wie folgt zu:

1. Erstes Gesetz zur Umsetzung des Gesetzes zur Modernisierung des Personengesellschaftsrechts sowie zur Regelung einer Juniormitgliedschaft bei der Architektenkammer Bremen
Mitteilung des Senats vom 3. Dezember 2024
(Drucksache [21/883](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster und zweiter Lesung.

2. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung eines „sonstigen Sondervermögens Fischereihafen“
Mitteilung des Senats vom 3. Dezember 2024
(Drucksache [21/884](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.

3. Gesetz zur Änderung des Heilberufsgesetzes
Mitteilung des Senats vom 10. Dezember 2024
(Drucksache [21/908](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.

4. Information gemäß Stabilitätsratsgesetz § 9 (StabiRatG)
Mitteilung des Senats vom 10. Dezember 2024
(Drucksache [21/909](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

5. Änderung des Abkommens über das Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (KMK) vom 20. Juni 1959
Mitteilung des Senats vom 13. Dezember 2024
(Drucksache [21/917](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

6. Rechnung des Rechnungshofs über seine Einnahmen und Ausgaben in Kapitel 0011 des Haushaltsjahres 2023

Bericht des Rechnungshofs

vom 15. November 2024

(Drucksache [21/857](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) erteilt gemäß § 101 Landeshaushaltsordnung dem Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen wegen der Rechnungen über seine Einnahmen und Ausgaben im Haushaltsjahr 2023 in Kapitel 0011 des Haushalts der Freien Hansestadt Bremen Entlastung.

7. Rechnung des Rechnungshofs über seine Einnahmen und Ausgaben in Kapitel 0011 des Haushaltsjahres 2023

Bericht und Antrag des staatlichen Rechnungsprüfungsausschusses

vom 19. Dezember 2024

(Drucksache [21/928](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht des staatlichen Rechnungsprüfungsausschusses Kenntnis.

8. Nachbesetzung eines Mitglieds des Landesjugendhilfeausschusses

Mitteilung des Senats vom 7. Januar 2025

(Drucksache [21/937](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt Herrn Yves **Poniewas** anstelle von Frau Laura Himmelskamp zum Mitglied des Landesjugendhilfeausschusses.

9. Bericht des Senats über die Aktivitäten der nordmedia – Film- und Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH (nordmedia) für die Jahre 2019 bis 2023

Mitteilung des Senats vom 7. Januar 2024

(Drucksache [21/938](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) überweist die Mitteilung des Senat zur abschließenden Behandlung an den Ausschuss für Wissenschaft, Medien, Datenschutz, Informationsfreiheit und Digitalisierung

10. Petitionsbericht Nr. 15

Bericht und Antrag des staatlichen Ausschusses für Petitionen

vom 14. Januar 2025

(Drucksache [21/949](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

11. Erstes Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes der Freien Hansestadt Bremen für das Haushaltsjahr 2025
Mitteilung des Senats vom 14. Januar 2024
(Drucksache [21/950](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster und zweiter Lesung.
12. Justizneutralitätsgesetz
Mitteilung des Senats vom 14. Januar 2024
(Drucksache [21/951](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster Lesung.
Die Bürgerschaft (Landtag) überweist das Gesetz zur Beratung und Berichterstattung an den Rechtsausschuss.
13. Rechnungslegung der Fraktionen und der Gruppen für das Jahr 2023
Mitteilung des Vorstands der Bremischen Bürgerschaft
vom 16. Januar 2025
(Drucksache [21/965](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Vorstands Kenntnis.
14. Wahl von vier Vertrauensleuten und zwei stellvertretenden Vertrauensleuten des Ausschusses zur Wahl der ehrenamtlichen Richter:innen

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt folgende Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Ausschusses zur Wahl der ehrenamtlichen Verwaltungsrichter:innen:

Von der CDU-Fraktion:
Detlef **Scharf**
Jörg **Müller-Arnecke** (Stellvertretung: Johannes **Klinckradt**)

Von der SPD-Fraktion:
Michael **Breidbach** (Stellvertretung: Moniek **Tienken**)

Von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:
Dieter **Mazur**

Nr. 21/402

Aktuelle Stunde

Der Antrag auf Durchführung einer Aktuellen Stunde der Abgeordneten Kevin Lenkeit, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD mit dem Titel

„Bundesverfassungsgericht macht Weg frei für bundeseinheitliche Regelung zur Polizeikostenübernahme bei Hochrisikospielen“ wurde zurückgezogen.

Die Bürgerschaft (Landtag) führt eine Aktuelle Stunde über folgende Themen durch:

1. auf Antrag der Abgeordneten Theresa Gröninger, Frank Imhoff und Fraktion der CDU:

„Deutsche Wirtschaft erneut geschrumpft – Bremens Wirtschaft braucht einen Politikwechsel“;

2. auf Antrag des Abgeordneten Thore Schäck und Fraktion der FDP:

„Böses Erwachen für Immobilienbesitzer in Bremen und Bremerhaven – Die Grundsteuer schlägt zu!“

Nr. 21/403

Nationale Ziele mit dem Energy Port realisieren: Vorrang für den Ausbau von Hafeninfrastruktur für die Energiewende schaffen

Antrag der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Die Linke vom 7. Februar 2024

(Drucksache [21/275](#))

Die Drucksache [21/275](#) ist durch die Neufassung mit der Drucksachennummer [21/969](#) erledigt.

Nr. 21/404

Planung für den EnergyPort endlich mit der notwendigen Priorität vorantreiben – Fischereihafen in Bremerhaven zum Zentrum der Energiewende machen!

Antrag der Fraktion der CDU

vom 21. August 2024

(Drucksache [21/715](#))

Die Drucksache [21/715](#) ist durch die Neufassung mit der Drucksachennummer [21/969](#) erledigt.

Nr. 21/405

Energiewende mit Bremerhaven: Energy Port Wirklichkeit werden lassen!

Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der SPD, Die Linke und der CDU

vom 21. Januar 2025

(Neufassung der Drucksachen [21/275](#) und [21/715](#))

(Drucksache [21/969](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf,

1. die Erstellung der ES-Bau für den Energy Port weiterhin konsequent voranzutreiben und zeitnah zum Abschluss zu bringen sowie darauf basierend die politische Beschlussfassung über die konkrete Fortführung des Projektes vorzubereiten.
2. bei der weiteren Präzisierung der Planungen
 - a) die maximal mögliche Reduktion des baulichen Eingriffs in die Weser sicherzustellen, um ökologische Schäden und entsprechende Kompensationsbedarfe so gering wie möglich zu halten.
 - b) die immissionsschutzrechtlichen Belange angrenzender Siedlungsgebiete umfassend zu berücksichtigen, um Beeinträchtigungen größtmöglich zu minimieren und
 - c) den nun genehmigten Anschluss an das Wasserstoffkernnetz in den baulichen Entwurfsplanungen zu berücksichtigen.
3. hinsichtlich der Maßnahmenplanung zur Anpassung bestehender und zur Schaffung neuer Infrastrukturen das Gesamtvorhaben Energy Port in Teilprojekte zu untergliedern und die notwendige Genehmigungsplanung parallel zur beihilferechtlichen Genehmigung voranzutreiben.
4. sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass der Energy Port als Vorhaben von überragendem öffentlichem Interesse eingestuft wird, um die erforderlichen Planungs- und Genehmigungsverfahren zu beschleunigen.
5. hinsichtlich der Finanzierung
 - a) sich auf Bundesebene weiterhin für die Einrichtung eines tragfähigen Finanzierungsmechanismus einzusetzen, der eine finanzielle Förderung von energiewenderelevanten Hafeninfrastrukturen durch den Bund ermöglicht.

- b) auf Bundesebene für eine Anerkennung des Südlichen Fischereihafens und des angrenzenden Gewerbegebiets Lunedelta als „Net Zero Valley“ einzusetzen, um von planungsrechtlichen Vereinfachungen und zusätzlichen Fördermöglichkeiten gemäß des EU Net Zero Industry Act zu profitieren.
 - c) die oben genannten Teilprojekte im Sinne einer solchen Förderfähigkeit zu präzisieren und in der Haushalts- und Finanzplanung entsprechende Kofinanzierungsmittel einzuplanen.
6. die Stärkung von qualitativen Kriterien bei Offshore-Ausschreibungen zu unterstützen, um die regionale Wertschöpfung im Zuge des Offshore-Ausbaus zu fördern.
7. ein Marketingkonzept für den Energy Port Bremerhaven zu entwickeln, um Investitionen aus der Privatwirtschaft zu mobilisieren und dabei folgende Entwicklungsschwerpunkte gezielt zu kommunizieren:
- a) Konverterbau,
 - b) Installationshafen für Offshore-Windparks,
 - c) Produktionsstandort für WEA-Komponenten,
 - d) Life Cycle Innovation Hub,
 - e) Energieimport.
8. dem Ausschuss für die Angelegenheiten der Häfen im Lande Bremen und der staatlichen Deputation für Wirtschaft und Häfen im zweiten Quartal 2025 zu berichten.

Nr. 21/406

Wahl eines Schriftführers für den Vorstand

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt die Wahl des Abgeordneten André Minne (Bündnis Deutschland) ab.

Nr. 21/407

Klimaschutz, Partizipation und gute Arbeitsverhältnisse an den Hochschulen im Land Bremen durch das sechste Hochschulreformgesetz?

Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
vom 2. Oktober 2024
(Drucksache [21/785](#))

Dazu

Mitteilung des Senats vom 3. Dezember 2024

(Drucksache [21/887](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

Nr. 21/408

Für eine realistischere Klimapolitik in Bremen

Antrag der Fraktion der FDP

vom 20. Januar 2025

(Drucksache [21/967](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 21/409

**Entwicklung der CO₂-Emissionen im Land Bremen (Berichtsjahr 2022)
– Bericht nach § 5 des Bremischen Klimaschutz- und Energiegesetzes
(BremKEG)**

Mitteilung des Senats vom 27. August 2024

(Drucksache [21/723](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Nr. 21/410

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Festsetzung des
Steuersatzes für die Grunderwerbsteuer**

Mitteilung des Senats vom 3. Dezember 2024

(Drucksache [21/885](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in zweiter Lesung.

Nr. 21/411

**Onlinewache ausbauen – für mehr Erreichbarkeit, Effizienz und
Sicherheit**

Antrag der Fraktion der FDP

vom 11. April 2024

(Drucksache [21/390](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 21/412

Wahl und Vereidigung eines Mitglieds des Staatsgerichtshofs der Freien Hansestadt Bremen

Antrag der Fraktion der SPD

vom 14. Januar 2025

(Drucksache [21/963](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt als Nachfolger von Herrn Dr. Dieter Riemer Herrn Professor Andreas **Fischer-Lescano**, LL.M (EUI) als Mitglied des Staatsgerichtshofs der Freien Hansestadt Bremen.

Der Gewählte nimmt die Wahl an.

Herr Professor Fischer-Lescano leistet gemäß § 4 des Gesetzes über den Staatsgerichtshof vor der Bürgerschaft (Landtag) nachstehenden Eid:

„Ich schwöre, dass ich als gerechter Richter allezeit die Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Gesetze getreulich wahren und meine richterlichen Pflichten gewissenhaft erfüllen werde.“

mit folgenden Worten: „Das schwöre ich.“

Nr. 21/413

Fragestunde

1. Warum beteiligt sich der Senat Bovenschulte nicht am gemeinsamen Kampf der europäischen Hafenstandorte gegen die Drogenkartelle?
Anfrage der Abgeordneten Christine Schnittker, Thorsten Raschen, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 5. Dezember 2024
2. Wie stand es in der Weihnachtszeit um die Sicherheit am Hillmannplatz?
Anfrage der Abgeordneten Dr. Marcel Schröder, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 5. Dezember 2024
3. Wie groß ist aktuell die Aktenhalde der Polizei?
Anfrage der Abgeordneten Dr. Marcel Schröder, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 5. Dezember 2024

4. Wie und zu welchen Kosten soll der Betrieb des Expresskreuzes Bremen/Niedersachsen (EBN) sichergestellt werden?

Anfrage der Abgeordneten Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 5. Dezember 2024

5. Situation der Willkommenschulen

Anfrage der Abgeordneten Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 5. Dezember 2024

6. Endometriose: Bekommen Betroffene in Bremen die bestmögliche Behandlung?

Anfrage der Abgeordneten Ole Humpich, Thore Schäck und Fraktion der FDP vom 5. Dezember 2024

7. Sicherstellung barrierefreier Wahlen

Anfrage der Abgeordneten Katharina Kähler, Kevin Lenkeit, Dr. Hubertus Hess-Grünwald, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 5. Dezember 2024

8. Digitale Teilhabe von älteren Menschen

Anfrage der Abgeordneten Sülmez Çolak, Katharina Kähler, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 5. Dezember 2024

9. Rolle der Hochschulen im Land Bremen im Bereich Weiterbildung

Anfrage der Abgeordneten Janina Strelow, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 5. Dezember 2024

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

10. Leitbild „Zero Waste“

Anfrage der Abgeordneten Muhlis Kocaağa, Sofia Leonidakis und Fraktion Die Linke vom 5. Dezember 2024

11. Auswirkungen der Entkriminalisierung von Cannabiskonsum

Anfrage der Abgeordneten Olaf Zimmer, Nelson Janßen, Sofia Leonidakis und Fraktion Die Linke vom 5. Dezember 2024

12. Gesundheitliche Ungleichheiten zwischen Bremer und Bremerhavener Quartieren
Anfrage der Abgeordneten Nelson Janßen, Sofia Leonidakis und Fraktion Die Linke vom 5. Dezember 2024
13. Richterliche Vernehmungen gemäß § 168c StPO
Anfrage der Abgeordneten Julia Tiedemann, Jan Timke und Fraktion Bündnis Deutschland vom 5. Dezember 2024
14. Schwerlast mit Leichtigkeit? Zur Verbesserung von Genehmigungsverfahren für Großraum- und Schwertransporte
Anfrage der Abgeordneten Dr. Emanuel Herold, Dr. Henrike Müller und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 11. Dezember 2024
15. Russland stuft Osteuropa-Studien als „extremistisch“ ein: Folgen für die Wissenschaftsfreiheit in Bremen?
Anfrage der Abgeordneten Dr. Emanuel Herold, Dr. Franziska Tell, Dr. Henrike Müller und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 12. Dezember 2024
16. Ist die Zuverlässigkeitsüberprüfung ein sinnvolles Instrument?
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Dr. Wiebke Winter, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 14. Januar 2025
17. Wie viele Kontrollquittungen wurden bislang ausgestellt?
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 14. Januar 2025
18. Wann wurde die Polizeizulage im Land Bremen zuletzt erhöht?
Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 14. Januar 2025
19. Rechtsstellung und Perspektiven staatenloser Menschen in Bremen und Bremerhaven
Anfrage der Abgeordneten Sigrid Grönert, Theresa Gröninger, Frank Imhoff und Fraktion der CDU vom 14. Januar 2025

20. Einnahmeausfälle der Freien Hansestadt Bremen durch Nichterhebung der Vermögensteuer

Anfrage der Abgeordneten Klaus-Rainer Rupp, Sofia Leonidakis, Nelson Janßen und Fraktion Die Linke vom 15. Januar 2025

Diese Anfragen hat der Senat gemäß § 23 Absatz 4 der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft schriftlich beantwortet.

Nr. 21/414

Mehr Flexibilität bei der Arbeitszeit ermöglichen – Vertrauensarbeitszeit erhalten

Antrag der Fraktion der CDU
vom 6. August 2024
(Drucksache [21/682](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 21/415

Viertes Gesetz zur Änderung des Bremischen Hilfeleistungsgesetzes

Mitteilung des Senats vom 7. Januar 2025
(Drucksache [21/936](#))

Dazu

Änderungsantrag der Fraktion der CDU

vom 14. Januar 2025
(Drucksache [21/947](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Änderungsantrag ab.

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt das Gesetz in erster und zweiter Lesung.

Nr. 21/416

Weiblich – krank – unsichtbar? Frauengesundheit im Land Bremen

Antrag der Fraktion der CDU
vom 28. Mai 2024
(Drucksache [21/570](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 21/417

Landesgesundheitsbericht weiterentwickeln: Geschlechtersensible Medizin und gleichberechtigte Gesundheitsversorgung stärker in den Fokus nehmen

Antrag der Fraktion der FDP

vom 28. August 2024

(Drucksache [21/729](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 21/418

Aktuelle und diversitätssensible Gesundheitsdaten für Bremen: Modernisierung der Gesundheitsberichterstattung für eine bessere gesundheitspolitische Planung

Antrag der Fraktionen Die Linke, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der SPD

vom 10. Dezember 2024

(Drucksache [21/907](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf,

1. durch die Veröffentlichung zusätzlicher themenbezogener Berichte in kürzeren Zeitabständen eine aktuellere Datengrundlage für die Gesundheitsplanung im Land Bremen zu schaffen;
2. zu prüfen, wie die Gesundheitsberichterstattung diversitätssensibler gestaltet werden kann und entsprechende Möglichkeiten hierzu auszuschöpfen. Im Rahmen dessen soll auch geprüft werden, inwieweit die zu Grunde liegenden Daten der Gesundheitsberichterstattung diversitätssensibler erfasst werden können und inwieweit die Gesundheit und Gesundheitsversorgung verschiedener Bevölkerungsgruppen (beispielsweise Frauen, queeren Menschen, Menschen mit eigener oder familiärer Einwanderungsgeschichte) in der Landesgesundheitsberichterstattung im Rahmen eigener Themenschwerpunkte besser berücksichtigt werden können;
3. der staatlichen Deputation für Gesundheit, Pflege und Verbraucherschutz innerhalb von einem Jahr nach der Beschlussfassung über den Umsetzungsstand Bericht zu erstatten und nach sechs Monaten einen Zwischenbericht vorzulegen.

Nr. 21/419

Entwicklung und Förderung von Sozialwohnungen und genossenschaftlichem Wohnen im Land Bremen

Große Anfrage der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Die Linke

vom 30. Oktober 2024

(Drucksache [21/827](#))

Dazu

Mitteilung des Senats vom 14. Januar 2025

(Drucksache [21/952](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Nr. 21/420

Zentraler Demokratietag an Schulen im Land Bremen

Antrag der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Die Linke vom 16. Januar 2025

(Drucksache [21/964](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf,

1. einen zentralen Demokratietag an allen Schulen in Bremen und Bremerhaven einzuführen und dabei auch zu prüfen, inwiefern sich das Rheinland-Pfälzische Modell als Vorbild eignet;
2. auszuloten, welche weiteren Kooperationsmöglichkeiten es hier mit der Bremischen Bürgerschaft, mit der Landeszentrale für politische Bildung, Akteur:innen der Schüler:innenvertretung und anderen Akteur:innen im Land Bremen geben könnte;
3. nach zwei Jahre in geeigneter Form – zum Beispiel via itslearning – eine Befragung der Schüler:innen zu den verschiedenen Angeboten durchzuführen;
4. der staatlichen Deputation für Kinder und Bildung sechs Monate nach Beschlussfassung über erste Umsetzungsschritte zu berichten.

Nr. 21/421

Unterrichtsausfall – Regel statt Ausnahme?

Große Anfrage der Fraktion der FDP

vom 15. Mai 2024

(Drucksache [21/447](#))

Dazu

Mitteilung des Senats vom 23. Juli 2024

(Drucksache [21/660](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von der Mitteilung des Senats Kenntnis.

Nr. 21/422

Landesgesundheitsbericht Bremen 2024

Bericht der staatlichen Deputation für Gesundheit, Pflege und Verbraucherschutz

vom 10. Juni 2024

(Drucksache [21/602](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht der staatlichen Deputation für Gesundheit, Pflege und Verbraucherschutz Kenntnis.

Nr. 21/423

Poolärzte im Bereitschaftsdienst von Sozialversicherungspflicht freistellen

Antrag der Fraktion der FDP

vom 11. Juni 2024

(Drucksache [21/606](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) überweist den Antrag zur abschließenden Behandlung an die staatliche Deputation für Gesundheit, Pflege und Verbraucherschutz.

Nr. 21/424

Mehr Freiheit für Assistenzhunde und Besitzer – Aufhebung der Leinenpflicht für Assistenzhunde in Bremen

Antrag der Fraktion der CDU

vom 19. Juni 2024

(Drucksache [21/636](#))

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 21/425

Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. Schluss mit Gendersprache im öffentlichen Dienst
Antrag der Fraktion der FDP
vom 22. Juli 2024
(Drucksache [21/659](#))
2. Stark mobilitätseingeschränkten Bremern und Bremerinnen mit dem gelben Parkausweis mehr Teilhabe ermöglichen
Antrag der Fraktion der CDU
vom 6. August 2024
(Drucksache [21/683](#))
3. Bremer Grundschulen: zukunftsgerichtet und digital auch ohne private Handynutzung
Antrag der Fraktion der CDU
vom 6. August 2024
(Drucksache [21/684](#))
4. Mehr Deutschunterricht an Bremer Schulen für mehr Sprachfertigkeit!
Antrag der Fraktion der CDU
vom 6. August 2024
(Drucksache [21/685](#))
5. Bremen braucht weder eine verschärfte Kappungsgrenze noch eine Mietpreisbremse, Bremen braucht Wohnraum!
Antrag der Fraktion der FDP
vom 14. August 2024
(Drucksache [21/702](#))
6. Betriebliche Kinderbetreuung – Chance für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf!
Antrag der Fraktion der FDP
vom 21. August 2024
(Drucksache [21/714](#))
7. Versprochen – gebrochen: Ausbau der Videoaufklärung an Haltestellen zur Erhöhung der öffentlichen Sicherheit im Land Bremen
Antrag der Fraktion der CDU
vom 21. August 2024
(Drucksache [21/716](#))

8. Mehr Sicherheit für unseren ÖPNV
Antrag der Fraktion der FDP
vom 7. November 2024
(Drucksache [21/843](#))
9. Verbesserungen für Gründer – Bürokratie abbauen, Unternehmertum stärken
Antrag der Fraktion der FDP
vom 2. September 2024
(Drucksache [21/731](#))
10. Kinderehen in Bremen – Weichen stellen für den Schutz der Opfer!
Antrag der Fraktion der FDP
vom 3. September 2024
(Drucksache [21/734](#))
11. Energiecontrolling bei öffentlichen Gebäuden im Land Bremen
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 20. August 2024
(Drucksache [21/710](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 15. Oktober 2024
(Drucksache [21/791](#))
12. Kurze Zündschnur: Wie stark ist medizinisches Personal in Bremen von Aggression und Gewalt betroffen?
Große Anfrage der Fraktion der FDP
vom 2. September 2024
(Drucksache [21/730](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 15. Oktober 2024
(Drucksache [21/792](#))
13. Cyberkriminalität und Wirtschaftsspionage: Wie reagiert der Senat Bovenschulte auf die anhaltende Bedrohungslage im Land Bremen?
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 3. September 2024
(Drucksache [21/735](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 12. November 2024
(Drucksache [21/852](#))

14. Bremens Mittelstand im Blick: Wie kann der Senat die Unternehmensnachfolge unterstützen?
Große Anfrage der Fraktion der FDP
vom 4. September 2024
(Drucksache [21/741](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 15. Oktober 2024
(Drucksache [21/793](#))
15. Seniorengerechtes Wohnen und Senioren-Wohngemeinschaften im Land Bremen
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 17. September 2024
(Drucksache [21/759](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 29. Oktober 2024
(Drucksache [21/816](#))
16. Prostatakrebsfrüherkennung wirksam weiterentwickeln und Bremer Modellprojekt etablieren
Antrag der Fraktion der FDP
vom 23. Oktober 2024
(Drucksache [21/807](#))
17. Ärztemangel: Bremen muss Attraktivität und Vereinbarkeit von Familie und Beruf steigern
Antrag der Fraktion der FDP
vom 23. Oktober 2024
(Drucksache [21/808](#))
18. Verbesserung der Sprachdiagnostik und -förderung in unseren Kitas vorantreiben!
Antrag der Fraktion der FDP
vom 23. Oktober 2024
(Drucksache [21/809](#))
19. Weichen stellen für die Öffnung des Lehramtsreferendariats – Ausbildung auch in einem Fach ermöglichen!
Antrag der Fraktion der FDP
vom 24. Oktober 2024
(Drucksache [21/811](#))

20. Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung für alle
Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke und der
SPD
vom 25. Oktober 2024
(Drucksache [21/813](#))
21. Für ein praxisgerechtes Update der elektronischen
Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
Antrag der Fraktion der FDP
vom 5. Dezember 2024
(Drucksache [21/894](#))
22. @ucation: Wie verändert KI unser Bildungssystem?
Große Anfrage der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der SPD
und Die Linke
vom 4. November 2024
(Drucksache [21/828](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 17. Dezember 2024
(Drucksache [21/919](#))
23. Lebenssituation von älteren Menschen mit Migrationsgeschichte im
Land Bremen
Große Anfrage der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der SPD
und Die Linke
vom 5. November 2024
(Drucksache [21/838](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 17. Dezember 2024
(Drucksache [21/920](#))
24. Budget-Planung 2025 zum Ausbildungsunterstützungsfonds
Mitteilung des Senat vom 26. November 2024
(Drucksache [21/873](#))
25. Welche Maßnahmen ergreift der Senat Bovenschulte anlässlich der
Zunahme von Gewalt gegenüber der Polizei im Land Bremen?
Große Anfrage der Fraktion der CDU
vom 12. November 2024
(Drucksache [21/848](#))
Dazu
Mitteilung des Senats vom 17. Dezember 2024
(Drucksache [21/921](#))

26. Cybermobbing bekämpfen – Prävention stärken und Täter zur Verantwortung ziehen
Antrag der Fraktion der CDU
vom 3. Dezember 2024
(Drucksache [21/882](#))
27. Berufliche Qualifizierung für alle: Teilzeitausbildung (TZBA) sichtbar und möglich machen!
Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der SPD und Die Linke
vom 17. Dezember 2024
(Drucksache [21/918](#))
28. Mehr Respekt für Feuerwehr und Rettungskräfte
Antrag der Fraktion der FDP
vom 18. Dezember 2024
(Drucksache [21/926](#))
29. Wohn- und Betreuungsaufsicht im Land Bremen endlich zum Wohle der pflegebedürftigen Menschen gesetzeskonform umsetzen – Regelprüfungen in allen Einrichtungen jetzt!
Antrag der Fraktion der CDU
vom 19. Dezember 2024
(Drucksache [21/931](#))
30. Nachteile im Mutterschutz für selbstständige Unternehmerinnen, Handwerkerinnen und Gründerinnen abbauen
Antrag der Fraktion der CDU
vom 29. Oktober 2024
(Drucksache [21/820](#))
31. Nachteile im Mutterschutz für selbstständige Unternehmerinnen, Handwerkerinnen und Gründerinnen abbauen
Bericht und Änderungsantrag der staatlichen Deputation für Wirtschaft und Häfen
vom 6. Januar 2025
(Drucksache [21/933](#))
32. Planungschaos bei der GeNo stoppen!
Neustart für eine gelingende Krankenhausplanung im Land Bremen
Antrag der Fraktion der CDU
vom 13. Januar 2025
(Drucksache [21/946](#))